468194-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen zur Qualifizierung Bahnhofsquartier Senftenberg
OJ S 128/2026 07/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Senftenberg
E-Mail: vergabe@senftenberg.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen zur Qualifizierung Bahnhofsquartier Senftenberg
Beschreibung: Planungsleistungen gemäß HOAI für die Umgestaltung und Qualifizierung des Bahnhofsquartiers Senftenberg
Kennung des Verfahrens: a28a65df-5e31-44a0-9d2b-a6e719569985
Interne Kennung: 2026 SPA 07
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bahnhofsquartier in 01968 Senftenberg, Bearbeitungsgebiet Bahnhofstraße / Güterbahnhofstraße / Sedlitzer Straße

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUTYYDYT2JZB7ST# Hinweis zu den bereitgestellten Dokumenten: Die Ausschreibungsunterlagen werden im Word-, Excel- und PDF-Format mit der Version Microsoft Office 2019 zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Dokumente nicht oder nicht richtig öffnen können, kontrollieren Sie bitte die Version Ihrer Software. Unter Umständen ist dann eine Aktualisierung der Software notwendig. _____ elektronische Angebotsabgabe: Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle, speziell über das Bietertool des Vergabemarktplatzes Brandenburg, zu übermitteln. Das Formular 213 stellt hierbei grundsätzlich die Erklärung zur Angebotsabgabe

dar und ist zwingender Bestandteil. Angebote die elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg oder als E-Mail übermittelt werden, können nicht berücksichtigt und müssen in Folge dessen ausgeschlossen werden. ACHTUNG!!! Schriftlich eingehende Angebote sind nicht zugelassen und werden nicht berücksichtigt. Infolge dessen müssen sie ausgeschlossen werden!
_____ Kommunikation: Sämtliche Kommunikation erfolgt über den Vergabemarktplatz Brandenburg. Für das Vergabeverfahren betreffende Fragen ist ausschließlich die Rubrik "Kommunikation" auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg zu nutzen. Hierzu ist eine einmalige Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg unter der Rubrik "Registrierung" erforderlich. Telefonische Auskünfte werden nicht gegeben. Anfragen, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden nicht bearbeitet. Antworten auf Bieteranfragen inklusive der Fragen werden allen Wettbewerbsteilnehmern zur Kenntnis gegeben. Fragestellungen mit Hinweisen auf Ihr Unternehmen sind daher bitte zu vermeiden. Die E-Mail-Benachrichtigung hinsichtlich der über den Projektraum zur Verfügung gestellten Nachrichten ist eine "Servicefunktion" des Vergabemarktplatzes Brandenburg. Schauen Sie daher regelmäßig selbst in den Projektraum, um mögliche Nachrichten von der Zentralen Vergabestelle der Stadt Senftenberg nicht zu übersehen.
_____ elektronische Rechnungslegung: Die elektronische Rechnung ist mit Angabe der Vergabenummer an: rechnungen@senftenberg.de zu senden. Folgende Rechnungsformate sind für den Rechnungseingang bei der Stadt Senftenberg/Zly Komorow zulässig: - Strukturierte elektronische Formate: X-Rechnung - Unstrukturierte Datenformate: PDF Als zulässige Empfangswege sind bei der Stadt Senftenberg/Zly Komorow folgende Eingänge erklärt: - als E-Mail mit PDF- Anhang und X-Rechnung - über Via-Fax-Server Rechnungen von Standard- oder Computer-Fax an Standard-Faxgeräte gelten nicht als elektronisch eingehende, sondern als Papierrechnungen.
_____ zuständige Kommunalaufsichtsbehörde: Der Landrat des Landkreis Oberspreewald-Lausitz Dubinaweg 1 01968 Senftenberg Telefon: 03573 870-0 Telefax: 03573 870-1010 Homepage: www.osl-online.de

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3
Auftragsbedingungen:
Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: nach § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB
Betrug: nach § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB
Korruption: nach § 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: nach § 123 Abs. 4 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: nach § 123 Abs. 4 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: nach § 124 Abs. 1 Nr.1 GWB
Zahlungsunfähigkeit: nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: nach § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: nach § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: nach § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: nach § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: nach § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke
Beschreibung: Planungsleistungen gemäß HOAI für die Umgestaltung und Qualifizierung des Busbahnhofes, des Bahnhofsvorplatzes, P+R- sowie K+R-Anlagen, Errichtung von B+R-Anlagen und Erschließungen in verschiedenen Leistungsbildern; Los 1 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke Los 2 - Freianlagen und Gebäude Los 3 - Technische Ausrüstung; Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 9
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bahnhofsquartier in 01968 Senftenberg, Bearbeitungsgebiet Bahnhofstraße / Güterbahnhofstraße / Sedlitzer Straße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bezüglich der Ausführungszeiten wird von folgenden Fristen ausgegangen: Beginn: spätestens 10 Tage nach Zugang des Auftragsschreibens Ende: noch nicht absehbar, voraussichtlich 2033

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei erforderlichen Nachunternehmerleistungen Formular 233 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungserklärung anhand Formular 124, alternativ PQ-Nachweis (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen der Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Formulare - 124.2 - 213.2 - 236

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer entsprechenden Berufs- und/ oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu vergleichbaren Leistungen, bezogen auf die jeweiligen Lose (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe und Beschreibung von mind. einer Referenz, max. 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Weitere Details sh. Los-Details

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl für die Kalenderjahre 2023 - 2025 - Der Auftraggeber stellt als Mindestanforderung insgesamt 10 durchschnittlich jährlich Beschäftigte und davon 2 Führungskräfte des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Brutto-Jahresumsätze in den vergangenen drei Geschäftsjahre (2023 - 2025) - Der Umsatz mit Planungsleistungen nach der HOAI muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 1 Mio. EUR brutto

betragen haben. Der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich Verkehrsanlagenplanung muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 800.000 EUR brutto betragen haben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Der Auftraggeber stellt folgende Mindestanforderung an die Höhe der Versicherungssummen: Personenschäden 1,5 Mio. EUR Sach-/Vermögensschäden 1 Mio. EUR (Los 3: 500.000 EUR) Sofern die Versicherungssummen derzeit niedriger sind, ist eine entsprechende Erklärung der Versicherung vorzulegen, dass die hier geforderten Mindestdeckungssummen im Zuschlagsfall bereitgestellt werden (Bereitstellungserklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Angabe und Beschreibung von mindestens einer, maximal zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen je Los aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Dabei muss die bauliche Umsetzung innerhalb des vorbeschriebenen Zeitraums abgeschlossen oder zumindest begonnen worden sein. Details sh. Anforderung in den Aufgabenstellungen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 800,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 200,00
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/07/2026
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/07/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, welche nicht wertungsrelevant sind. Angaben und Dokumente, welche die Bewertung lt. Bewertungsmatrix ausmachen, dürfen nicht nachgefordert werden. Das Dokument 213 Angebotsabgabe und das Leistungsverzeichnis werden auch nicht nachgefordert, da sie die Grundlage des Angebotes darstellen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - CSX 59 - Eigenerklaerung Informationen zum Bieter - Eigenerklaerung EU-Sanktionen - Wertungsrelevante Angaben * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Gewerbeanmeldung und aktueller Handelsregisterauszug (max. 6 Monate alt)
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach§ 135Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Senftenberg
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Senftenberg

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Freianlagen und Gebäude
Beschreibung: Planungsleistungen gemäß HOAI für die Umgestaltung und Qualifizierung des Busbahnhofes, des Bahnhofsvorplatzes, P+R- sowie K+R-Anlagen, Errichtung von B+R-Anlagen und Erschließungen in verschiedenen Leistungsbildern; Los 1 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke Los 2 - Freianlagen und Gebäude Los 3 - Technische Ausrüstung; Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 9
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bahnhofsquartier in 01968 Senftenberg, Bearbeitungsgebiet Bahnhofstraße / Güterbahnhofstraße / Sedlitzer Straße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bezüglich der Ausführungszeiten wird von folgenden Fristen ausgegangen: Beginn: spätestens 10 Tage nach Zugang des Auftragsschreibens Ende: noch nicht absehbar, voraussichtlich 2033

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei erforderlichen Nachunternehmerleistungen Formular 233 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungserklärung anhand Formular 124, alternativ PQ-Nachweis (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen der Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Formulare - 124.2 - 213.2 - 236

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer entsprechenden Berufs- und/ oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu vergleichbaren Leistungen, bezogen auf die jeweiligen Lose (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe und Beschreibung von mind. einer Referenz, max. 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Weitere Details sh. Los-Details

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl für die Kalenderjahre 2023 - 2025 - Der Auftraggeber stellt als Mindestanforderung insgesamt 10 durchschnittlich jährlich Beschäftigte und davon 2 Führungskräfte des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Brutto-Jahresumsätze in den vergangenen drei Geschäftsjahre (2023 - 2025) - Der Umsatz mit Planungsleistungen nach der HOAI muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 1 Mio. EUR brutto betragen haben. Der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich Verkehrsanlagenplanung muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 800.000 EUR brutto betragen haben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Der Auftraggeber stellt folgende Mindestanforderung an die Höhe der Versicherungssummen: Personenschäden 1,5 Mio. EUR Sach-/Vermögensschäden 1 Mio. EUR (Los 3: 500.000 EUR) Sofern die Versicherungssummen derzeit niedriger sind, ist eine entsprechende Erklärung der Versicherung vorzulegen, dass die hier geforderten Mindestdeckungssummen im Zuschlagsfall bereitgestellt werden (Bereitstellungserklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Angabe und Beschreibung von mindestens einer, maximal zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen je Los aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Dabei muss die bauliche Umsetzung innerhalb des

vorbeschriebenen Zeitraums abgeschlossen oder zumindest begonnen worden sein. Details sh. Anforderung in den Aufgabenstellungen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 800,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 200,00
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/07/2026
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/07/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, welche nicht wertungsrelevant sind. Angaben und Dokumente, welche die Bewertung lt. Bewertungsmatrix ausmachen, dürfen nicht nachgefordert werden. Das Dokument 213 Angebotsabgabe und das Leistungsverzeichnis werden auch nicht nachgefordert, da sie die Grundlage des Angebotes darstellen.

Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - CSX 59 - Eigenerklaerung Informationen zum Bieter - Eigenerklaerung EU-Sanktionen - Wertungsrelevante Angaben * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Gewerbeanmeldung und aktueller Handelsregisterauszug (max. 6 Monate alt)
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach§ 135Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Senftenberg
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Senftenberg

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Technische Ausrüstung
Beschreibung: Planungsleistungen gemäß HOAI für die Umgestaltung und Qualifizierung des Busbahnhofes, des Bahnhofsvorplatzes, P+R- sowie K+R-Anlagen, Errichtung von B+R-Anlagen und Erschließungen in verschiedenen Leistungsbildern; Los 1 - Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke Los 2 - Freianlagen und Gebäude Los 3 - Technische Ausrüstung; Erbringung der Leistungsphasen 1 bis 9
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Bahnhofsquartier in 01968 Senftenberg, Bearbeitungsgebiet Bahnhofstraße / Güterbahnhofstraße / Sedlitzer Straße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bezüglich der Ausführungszeiten wird von folgenden Fristen ausgegangen: Beginn: spätestens 10 Tage nach Zugang des Auftragsschreibens Ende: noch nicht absehbar, voraussichtlich 2033

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei erforderlichen Nachunternehmerleistungen Formular 233 (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungserklärung anhand Formular 124, alternativ PQ-Nachweis (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen der Nachunternehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Formulare - 124.2 - 213.2 - 236

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer entsprechenden Berufs- und/ oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu vergleichbaren Leistungen, bezogen auf die jeweiligen Lose (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Angabe und Beschreibung von mind. einer Referenz, max. 2 Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Weitere Details sh. Los-Details

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl für die Kalenderjahre 2023 - 2025 - Der Auftraggeber stellt als Mindestanforderung insgesamt 10 durchschnittlich jährlich Beschäftigte und davon 2 Führungskräfte des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe der Brutto-Jahresumsätze in den vergangenen drei Geschäftsjahre (2023 - 2025) - Der Umsatz mit Planungsleistungen nach der HOAI muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 1 Mio. EUR brutto betragen haben. Der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich Verkehrsanlagenplanung muss in den drei Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) durchschnittlich mindestens 800.000 EUR brutto betragen haben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung - Der Auftraggeber stellt folgende Mindestanforderung an die Höhe der Versicherungssummen: Personenschäden 1,5 Mio. EUR Sach-/Vermögensschäden 1 Mio. EUR (Los 3: 500.000 EUR) Sofern die Versicherungssummen derzeit niedriger sind, ist eine entsprechende Erklärung der Versicherung vorzulegen, dass die hier geforderten Mindestdeckungssummen im Zuschlagsfall bereitgestellt werden (Bereitstellungserklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Angabe und Beschreibung von mindestens einer, maximal zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen je Los aus den letzten 10 Jahren (2016-2026). Dabei muss die bauliche Umsetzung innerhalb des vorbeschriebenen Zeitraums abgeschlossen oder zumindest begonnen worden sein. Details sh. Anforderung in den Aufgabenstellungen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 800,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische Fachkräfte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 200,00
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/07/2026
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXUTYYDYT2JZB7ST
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/07/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Es werden nur Unterlagen nachgefordert, welche nicht wertungsrelevant sind. Angaben und Dokumente, welche die Bewertung lt. Bewertungsmatrix ausmachen, dürfen nicht nachgefordert werden. Das Dokument 213 Angebotsabgabe und das Leistungsverzeichnis werden auch nicht nachgefordert, da sie die Grundlage des Angebotes darstellen.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - CSX 59 - Eigenerklaerung Informationen zum Bieter - Eigenerklaerung EU-Sanktionen - Wertungsrelevante Angaben * Auf Anforderung der Vergabestelle ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Gewerbeanmeldung und aktueller Handelsregisterauszug (max. 6 Monate alt)
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach§ 135Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Senftenberg
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Senftenberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Senftenberg
Registrierungsnummer: 12-12992262161511-66
Postanschrift: Markt 1
Stadt: Senftenberg
Postleitzahl: 01968
Land, Gliederung (NUTS): Oberspreewald-Lausitz (DE40B)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@senftenberg.de
Telefon: +49 3573701-0
Fax: +49 3573701-107
Internetadresse: https://www.senftenberg.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Registrierungsnummer: t:03318661719
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de
Telefon: +49 3378661719
Fax: +49 3378661652
Internetadresse: https://mwae.brandenburg.de

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
64792954-92ad-49a9-b76a-48a7fab872ac-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer
Beschreibung
:
Schreibfehler im Dokument "02_Los 2_Angaben zur Leistungsfähigkeit"

10.1. Änderung
Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Korrektur erfolgt unter Punkt 2.1. Neues Dokument "02_Los 2_Korr. Angaben zur Leistungsfähigkeit" wurde ergänzt. Änderung wurde gelb markiert.
Änderung der Auftragsunterlagen am: 06/07/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 732df64d-fe63-4cf0-b4ed-2922d33b5f1b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/07/2026 08:35:05 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 468194-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 128/2026
Datum der Veröffentlichung: 07/07/2026